

Irrigoskopie

Sehr geehrter Patient! Sehr geehrte Patientin!

Ihr behandelnder Arzt hat Sie an uns mit der Bitte überwiesen, eine Röntgenuntersuchung des Dickdarms (Irrigoskopie) durchzuführen. Wir wollen Sie hiermit über die Art der Untersuchung und mögliche Komplikationen, die dabei trotz aller ärztlicher Kunst einmal auftreten können, informieren:

Durchführung der Untersuchung

Die "Irrigoskopie" wird von einem Röntgenarzt in Zusammenarbeit mit einem Röntgenassistenten durchgeführt. Für diese spezielle Röntgenuntersuchung muß das Kontrastmittel (zuerst eine Flüssigkeit und dann Luft) über ein Darmrohr in den Dickdarm eingeführt werden (Einlauf). Die Aufnahmen werden in verschiedenen Positionen durchgeführt : im Stehen und im Liegen; Sie sollten sich daher, genau an die Anweisungen halten welche Ihnen der Arzt oder sein Assistent geben. Ihre Zusammenarbeit ist für ein gutes Gelingen der Untersuchung unerlässlich. In den meisten Fällen ist es notwendig, ein Medikament (Buscopan) intravenös zu verabreichen, um die Darmtätigkeit kurzfristig herabzusetzen. Die Untersuchung dauert ungefähr 30 Minuten.

Mögliche Nebenwirkungen und Komplikationen

Im Falle einer vermuteten oder nachgewiesenen Schwangerschaft ersuchen wir Sie, dies dem Arzt vor der Untersuchung mitzuteilen. Die Röntgenstrahlen könnten dem Kind schaden.

Sollten Sie ein Herzleiden, ein Augenleiden, einen Diabetes(Zuckrerkrankheit) oder Allergien haben, so ersuchen wir Sie, dies ebenfalls vor der Untersuchung dem Röntgenarzt mitzuteilen.

Sie sollten zur Untersuchung in Begleitung oder mit einem öffentlichen Verkehrsmittel kommen. Das Medikament, welches für ein gutes Gelingen der Untersuchung verabreicht wird, beeinträchtigt für einige Stunden Ihre Sicht. Es ist deshalb abzuraten, nach der Untersuchung ein Fahrzeug zu lenken.

Bitte unbedingt beachten !

Drei Tage vor der Untersuchung sollten Sie nur leichte Speisen ohne Obst und Gemüse zu sich nehmen.

In der Apotheke sind folgende Medikamente zu besorgen:

- Poursennid OP I
- Magnesii Sulfurici 15,0 D.t.plv. Nr.1

Am Tag vor der Untersuchung:

- **Frühstück:** ein bis zwei Scheiben Weißbrot mit Tee oder Kaffee ohne Milch.
- **Zwischen 8 und 9 Uhr:** 13 Dragees Poursennid mit etwas warmen Wasser einnehmen.
- **Mittag:** leichte Suppe, Fisch oder Huhn ohne Beilagen, Eis oder Budig, zum Trinken Wasser oder Tee.
- Nicht erlaubt sind: fette Speisen, Reis, Nudeln, Milch, Kartoffeln, Fruchtsäfte
- **Um 17 Uhr:** ein Briefchen Magnesiumsulfatpulver in einem Becher Wasser auflösen und trinken.
- **In den folgenden 4 Stunden:** 2 Liter lauwarmes Wasser trinken.
- Sie müssen **nüchtern** zur Untersuchung kommen .Medikamente können eingenommen werden.

Wenn Sie die Untersuchung als **externer/e Patient/in** machen, ersuchen wir Sie, pünktlich beim Annahmeschalter der Röntgenabteilung vorzusprechen.

Falls Sie den Vormerkungstermin nicht einhalten können, bitten wir Sie dies rechtzeitig mitzuteilen(Tel:0471-908348).

Mitzubringen sind:

- Das Sanitätsbüchlein
- Die Zuweisung zur Untersuchung mit der genaueren klinischen Fragestellung
- Dieses unterzeichnete Informationsblatt.
- Eventuelle Röntgenbilder einer vorangegangenen Untersuchung des Dickdarms

Einverständniserklärung

Bitte erst nach dem Aufklärungsgespräch mit dem Arzt unterschreiben

Über die geplante Untersuchung wurde ich ausführlich informiert. Dabei konnte ich alle mir wichtig erscheinenden Fragen, z.B. über die in meinem Fall speziellen Risiken und möglichen Komplikationen, stellen.

Ich habe **keine weiteren Fragen**, fühle mich **ausreichend** aufgeklärt, und **willige** hiermit **nach ausreichender Bedenkzeit** in die geplante Untersuchung **ein**.

Bozen, am

Unterschrift des Patienten

Unterschrift des Arztes